

JAHRESBERICHT

Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik 2025



HAUTE COUTURE AUSTRIA
AWARD 2025

DIE SCHWARZ/WEISSE LINIE
inspired by
HEIDI HORTEN COLLECTION

© Sigrid Mayer

INHALT

1. Editorial - BIM KommR Mst. Christine Schnöll
2. Haute Couture Austria Award 2025
3. Homepage Bundesinnung Mode & Bekleidungstechnik
4. Bundesinnungsausschusssitzung
5. Ehrung
6. Messestand Hohe Jagd - Salzburg
7. Öffentlichkeitsarbeit
8. Statistiken
9. Kongress / EMTC 2026
10. Wettbewerbe
11. Kollektivvertrag Bekleidungsgewerbe
12. Kürschner / Editorial - KommR Philipp Sladky
13. Gerber / Präparatoren
14. Textilreiniger / Editorial - Andrea Kuttner
15. Sticker, Stricker / Editorial - Martin Übelhör

IMPRESSUM

Herausgeber

Wirtschaftskammer Österreich
Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik
Wiedner Hauptstraße 63
A 1045 Wien

T: +43(0)5 90 900-3263
E: mode@wkonet.at

Verantwortlich

KommR Mst. Christine Schnöll
Bundesinnungsmeisterin

Mag. Wolfgang Muth
Bundesinnungsgeschäftsführer-Stv.

[FFG Beschwerdestelle](#)

1. Editorial - BIM KommR Mst. Christine Schnöll

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In das Jahr 2025 sind wir mit der Wirtschaftskammer Wahl gestartet. Ich bedanke mich bei allen, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und bei allen Funktionären, die sich in den Dienst der Branche stellen.



© Katharina Schiffel

Bei der konstituierenden Sitzung wurde ich in meinem Amt als Bundesinnungsmeisterin bestätigt, ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen, Andreas Anibas und Patrizia Markus wurden zu meinen Stellvertretern gewählt. Weiters wurden zu Branchenbundesinnungsmeistern Andrea Kuttner (Textilreiniger), Martin Übelhör (Sticker/Stricker) und Philipp Sladky (Kürschner) gewählt. Ich gratuliere und bedanke mich schon jetzt für ihren Einsatz in den jeweiligen Branchen.

2025 fand in Herning (Dänemark) die Europäische Berufsmeisterschaft (EuroSkills) statt. Es ist mir eine besondere Freude Ihnen mitteilen zu können, dass unser Team bestehend aus Theresa Fink und Miriam Haider die Silbermedaille errungen haben. Ich gratuliere sehr herzlich und wünsche ihnen auf ihrem Berufsweg alles Gute!

2025 haben die Vorarbeiten für den Europäischen Maßschneiderkongress (EMTC), welcher 2026 in Graz stattfinden wird, begonnen. Es ist für Österreich eine Auszeichnung diesen Kongress organisieren zu dürfen. Ich bedanke mich bei der Landesinnung Steiermark für die Unterstützung und allen die zum Gelingen des Kongresses beitragen. Ich bin überzeugt, dass wir ein hochinteressantes Seminarprogramm sowie exzellente Modeschauen bieten werden. Ich appelliere an Sie alle möglichst zahlreich an diesem außergewöhnlichen Event teilzunehmen, welches nur alle zehn Jahre in Österreich stattfindet.

Heuer feiert der Red Fox Austria Award der Kürschner sein 20-jähriges Jubiläum. Ich darf dazu Philipp Sladky sehr herzlich zu diesem außergewöhnlichen Wettbewerb gratulieren - ein Leuchtturm in der Öffentlichkeitsarbeit der österreichischen Kürschner.

Beim Haute Couture Austria Award 2025, der unter dem Motto „Die schwarz/weiße Linie“ stattfand, verzeichneten wir eine außerordentlich hohe Beteiligung. Als Testimonial des Wettbewerbs konnte Milva Spina, ein Best-Ager-Model, gewonnen werden.

Zur Sicherung der Qualität unserer Meisterausbildung wurde der Prüfungskatalog für die mündliche Prüfung überarbeitet, fertiggestellt und allen Meisterprüfungsstellen zur Verfügung gestellt. Dies sichert eine österreichweit einheitliche Durchführung auf höchstem Niveau.

Zuletzt möchte ich nur noch auf Themen aufmerksam machen, die in Zukunft unsere Branche beschäftigen werden. Einerseits der digitale Produktpass und die Kreislaufwirtschaft im Bereich Textilerzeugnisse - beides Vorgaben die vom EU-Recht vorgegeben sind. Der Prozess ist noch im Lauf, wir werden ihn aufs Genaueste beobachten und sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, informieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien Gesundheit und beruflich viel Erfolg!

Herzlichst Ihre

KommR Mst. Christine Schnöll
Bundesinnungsmeisterin

2. Haute Couture Austria Award 2025

Das Finale des 22. Haute Couture Austria Award fand am 13.1.2026 in der Heidi Horten Collection statt und stellte einmal mehr das meisterliche Können, die enorme Kreativität, das große Potential sowie den Facettenreichtum heimischer Maßschneider:innen in den Mittelpunkt.

Mit 45 Einreichungen aus ganz Österreich stellten sich zahlreiche Maßschneider dem Wettbewerb.

Bereits zum dritten Mal wurde das Thema des Haute Couture Awards in Zusammenarbeit mit der Heidi Horten Collection erarbeitet. Die spektakulären, bodenlangen Couture Kreationen 2025 sind eine Hommage an die aktuelle Ausstellung „Die Linie“.

Das Kampagnen- & Look Book-Shooting wurde vom international bekannten Best-Ager-Model Milva Spina und der Modefotografin Sigrid Mayer in der Heidi Horten Collection perfekt in Szene gesetzt. „Für die Heidi Horten Collection ist diese Zusammenarbeit mehr als ein Crossover: Wir bieten damit eine Plattform für Couturiers, die Mode als kulturellen Ausdruck begreifen. Wo Kunst inspiriert, und Mode antwortet, entsteht etwas Neues.“ so Verena Kaspar-Eisert, Direktorin Heidi Horten Collection.

Die entstandenen Fotos und Videos dienten als Grundlage zur Bewertung einer Fachjury der Landesinnungen und Modeschulen sowie nationalen und internationalen Persönlichkeiten aus dem Bereichen Kunst, Kultur, Design, Medien, Fashion und Wirtschaft.



Gewinner:innen



1. Platz: Katharina Schönbauer-Manak (N) überreicht durch Patrizia Markus (Bundesinnungsmeisterin-Stv.) & Verena Kaspar-Eisert



© KATHARINA SCHIFFL

2. Platz: Liane Scherz (B) überreicht durch Heather Ann Mills & Geschäftsführer-Stv. der Bundesinnung Wolfgang Muth



© KATHARINA SCHIFFL

3. Platz: Karin Pfeifenberger (W) überreicht durch Alfons Haider & Influencerin Judith Bradl

Die Top 10 (alphabetisch gereiht):



Judith Frank (Bgld)



Alexandra Gogolok-Nagl (W)



Mihaela Gusaila (NÖ)



Julia Lara König (W)



Isabella Lindenbauer (Slbg)



Sabine Mayr (OÖ)



Dagmar Mikolics (W)



Karin Pfeifenberger (W)



Liane Scherz (Bgld)

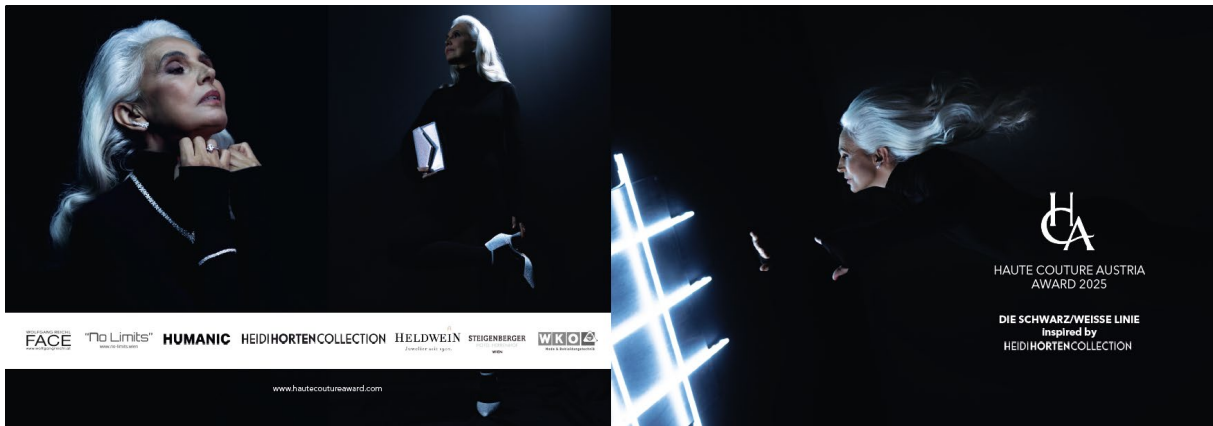


Katharina Schönbauer-Manak (NÖ)

Lookbook



© Jürgen Hammerschmid





HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD 2025

DIE SCHWARZ/WEISSE LINIE
Inspired by HEIDI HORTEN COLLECTION

„Es gibt fröhliche Linien, finstere, ernsthafte, tragische, ausgelassene, schwache und starke. Sie sind die eigenständige Sprache, um Emotionen, Energie, Rhythmus, Raum, Licht und Bewegung darzustellen.“
- **Alexander Michailowitsch Rodtschenko**

DIE LINIE
Gliedert Flächen und definiert Formen, sie bildet Konturen und Grenzen, sie trennt und verbindet. Sie dokumentiert und protokolliert Raum und Zeit, sie beschreibt Realität, schafft Illusion und erfasst das Imaginäre.

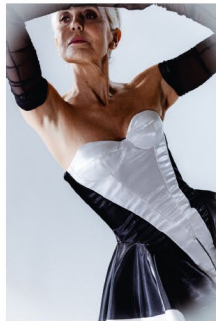
PRODUKTIONSLEITUNG: Christine Schnöll, Wolfgang Muth / PRODUKTION & CD: Wolfgang Reichl / PRODUKTIONSASSISTENZ: Yoav Golan
FOTOGRAPHIE: Sigrid Mayer / FOTOASSISTENZ: Marie Burkhardt / VIDEOGRAPHIE: Cristóbal Hornito
MODEL: Milva Spina/Stella Models / HAIR & MAKE-UP: Susu Babilleh / LOCATION: Studios am Rudolfsplatz

Cover/Artwork: François Morellet, Ballets dans l'eau déformés par le spectateur (1964)
Courtesy Collection MAC VAL - Musée d'art contemporain du Val-de-Marne, Vitry-sur-Seine



Alexandra Gogolok-Nagl









Adinda Meijer-Meuss



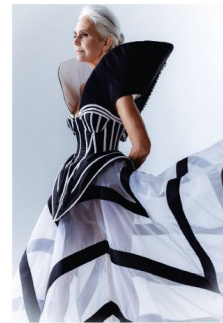
Anneliese Ringhoffer



Elke Acs



Karoline Fellner



Sabine Hubmann



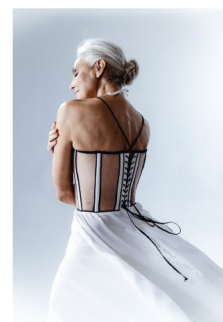
Irmgard Zitz

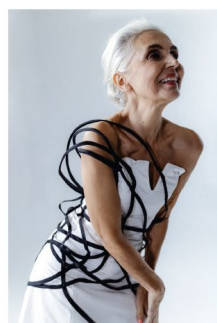


Marie Wagner



Anna Lena Buhl









Fallitta Gravogl



Anita Haubenhofer



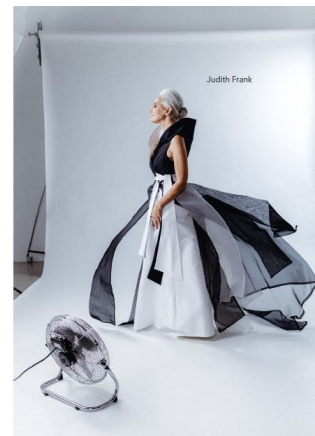
Lana Graff



Elisabeth Brunner-Mühlhölth



Katharina Schönbauer-Manak



Judith Frank



Andrea Mandl-Binder



Nikola Baumgartner



Impressionen der Preisverleihung





LEADERSNET
ÖSTERREICH

DAILY BUSINESS NEWS
Newsletter abonnieren

Suche

Facebook

KSV 1870
tagesaktuelle
INSOLVENZEN

OPINION LEADERS
NETWORK

FOTO-GALERIE TERMINE TV ART IMMOBILIEN KEYACCOUNT LUXURY ÜBER UNS PODCAST EDITION DE
NEWS MEDIEN AGENTUREN HANDEL TECH MOBILITÄT FINANZEN TOURISMUS KARRIERE BIZ-TALKS OPINION LEADERS RANKINGS

Finale Haute Couture Austria Award 2025

13. Jänner 2026

Stadt: Wien
Location: Heidi Horten Collection

Im Rahmen der Veranstaltung werden eine Modeschau der Top-10-Roben, die Präsentation einer neuen Schuhkollektion sowie ausgewählte Schmuckstücke gezeigt. Zudem wird ein Icon Award an ein international bekanntes Model verliehen. Erwartet werden neben den beteiligten Designer:innen zahlreiche Persönlichkeiten aus Mode, Medien und Kultur.

© Jürgen Hammerschmid

Romina's Leute Heute
[facebook](#) [instagram](#) [twitter](#)

Donnerstag, 15.1.26 | 15

Schere, Stoff und Standing Ovationen

Österreich hat wieder gepöht, was das Zeug hält, und das auf allerhöchstem Niveau. Beim 22. Haute Couture Austria Award in der „Heidi Horten Collection“ traf Maßschneiderkunst auf Museumsflair. Schwarz-Weiß auf große Emotionen und Nadel auf absoluten Wow-Effekt. Insgesamt wurden 45 Modelle eingereicht, zehn davon schafften es in die Live-Show. Letztendlich landete Katharina Schönbauer-Manak mit ihrer Kreation auf dem Couture-Thron.

Neben den Roben war Best-Ager-Model Milva Spina mit ihrem ikonischen Silberhaar der Hingucker des Abends. Außerdem durfte sich Award-Kreativdirektor Wolfgang Reichl über hochkarätige VIPs wie Heather Mills, Alfons Haider oder Teresa Vogl freuen.

Katharina Schönbauer-Manak (r.) mit ihrem Sieger

Christa Kummer und Alfons Haider

Lilian Klebow mit Teresa Vogl

Milva Spina und Heather Mills

Haute Couture und ein süßes Liebes-Gerücht

16 SOCIETY LIVE

Mirada spricht über Rapper Apache 207

Mode. Am Dienstagabend fand das Finale des 22. Haute Couture Austria Awards in der Heidi Horten Collection statt und wurde einmal mehr zum glamourösen Treffpunkt der heimischen Mode- und Society-Szene.

Unter den Anwesenden befanden sich unter anderem McCartney-Ex Heather Mills, Schauspielerin Lilian Klebow, Tamara Mascara, Moderatorin Teresa Vogl, Ex-ORF-Lady Christa Kummer sowie die Models Kerstin Lechner, Giulia und Claudia Bonnetti. Silvia Schneider präsentierte ihre neue Ballkollektion für Humanic – mit traumhaften Schuhmodellen und Handtaschen.

Besonderes Interesse galt jedoch Nadine Miranda, die kürzlich die Liebesgerüchte um Rapper Apache 207 befeuert hatte. Im Gespräch mit oe24 zeigte sich das Model auffallend entspannt und gut gelaunt. Auf die Frage, ob an den Gerüchten etwas dran sei, lächelte Nadine lediglich. Ihr knapper Kommentar: „Ich war beim Konzert, das stimmt.“ Ein Satz, der Raum für Interpretation lässt.

Nadine Miranda und Silvia Schneider

Milva Spina & Heather Mills; C. Kummer & Alfons Haider.

Die Gewinnerinnen des Haute Couture Awards.

Katharina Schönbauer-Manak gewinnt „Haute Couture Award“

16. Januar 2026, 09:01 Uhr



Redaktion
Franziska Stritzl
zu Favoriten



3
Bilder

Katharina Schönbauer-Manak (2.v.l.) mit Model in ihrer siegreichen Robe sowie (1.v.l.) mit Verena Kasparik
kus (Bundesinventionsmeisterin-Stv.) Foto: Katharina Schiffl hochgeladen von Franziska Stritzl

Die niederösterreichische Modeschöpferin Katharina Schönbauer-Manak aus Strasshof an der Nordbahn (Bezirk Gänserndorf) hat bei der 22. Auflage des österreichweiten „Haute Couture Award“ den ersten Platz erreicht. Das Finale des Wettbewerbs fand in der Heidi Horten Collection in Wien statt.

NÖ. Mit ihrem Beitrag setzte sich Katharina Schönbauer-Manak gegen die Konkurrenz durch und holte den Spitzenplatz. Der Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto „Die Linie“ und orientierte sich an der gleichnamigen Ausstellung der Heidi Horten Collection. Gestalterisch im Mittelpunkt standen Roben in den Farben Schwarz und Weiß.

HAUTE COUTURE AWARD

Wenn Handwerk glänzt: Triumph für Liane Scherz aus Deutschkreutz

ERSTELLT AM 20. JÄNNER 2026 | 09:30

LESEZEIT: 2 MIN

ANMELDEN, UM ARTIKEL ZU SPEICHERN

DEUTSCHKREUTZ



Isabella
Kuzmits

Vollbild



© KATHARINA SCHIFFL

Liane Scherz mit Model Kamila, dass ihren preisgekrönten Entwurf trägt.

FOTO: Katharina Schiffl, Katharina Schiffl

Im Fernsehen wurden Beiträge in den ORF Sendungen „Seitenblicke“, Studio 2, Burgenland heute sowie auf ATV in „Heinzl und die VIP's“ gezeigt.

Video



Weitere Bilder sowie Filme über den HCA 2025 finden Sie auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at



Der Wettbewerb wird voraussichtlich Ende Juni ausgeschrieben werden. Alle Unterlagen dazu finden Sie dann auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at.

Wir freuen uns schon jetzt auf möglichst zahlreiche Einreichungen!

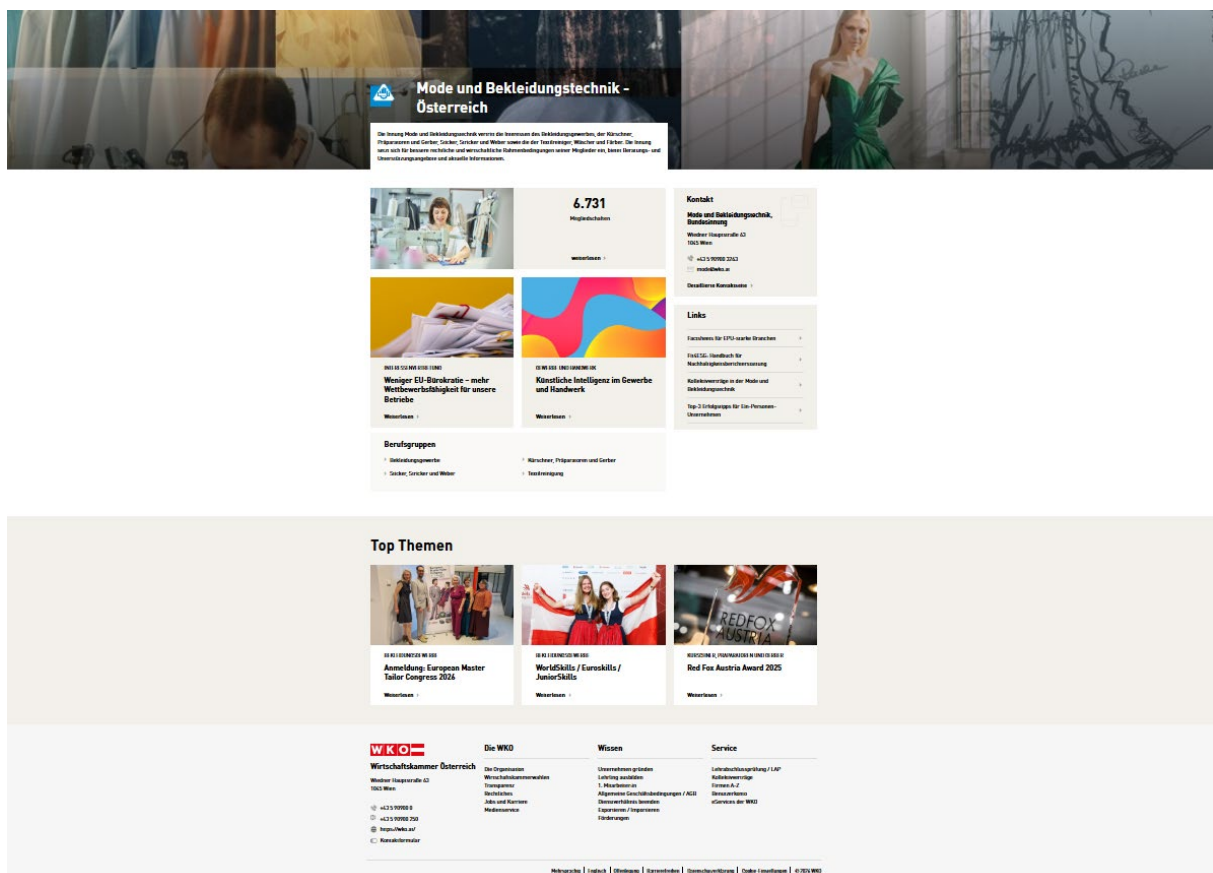
3. Homepage Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik

Die Homepage der Bundesinnung gibt einen Überblick über wichtige Aktivitäten der Bundesinnung und der einzelnen Berufsgruppen. Insbesondere sind die Rechtsgrundlagen, die Öffentlichkeitsaktivitäten und die Ansprechpartner der einzelnen Branchen abrufbar.

Die Bundesinnung ist bemüht, die Informationen aktuell zu halten, um einen möglichst hohen Informationswert sicherzustellen.

Die Homepage bietet eine Plattform zur Präsentation der Modearbeit, wie z.B. der Wettbewerbe HCA, Red Fox. Ebenso werden die Branchentreffen auf europäischer und internationaler Ebene präsentiert.

Von der gemeinsamen Homepage www.wko.at/mode gelangt man zu den einzelnen Berufszweigen, welche auch unter folgenden Links direkt aufrufbar sind:



www.bekleidungsgewerbe.at

www.textilgewerbe.at

www.pelz-leder.at

www.textilreiniger.at

4. Bundesinnungsausschusssitzungen

Bei der konstituierenden Sitzung wurde BIM KommR Mst.ⁱⁿ Christine Schnöll bestätigt und KommR Mst. Andreas Anibas und Mst.ⁱⁿ Patrizia Markus zu den Stellvertretern gewählt.

Als Schwerpunkte für die Funktionsperiode wurden die Aus- und Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit festgelegt. Für die fachliche Betreuung der Branchen wurden die Berufszweige Bekleidung, Textilreiniger, Sticker/Stricker und Kürschner/Präparatoren/Gerber eingerichtet.

Zur Brancheninnungsmeistern wurden bestellt:

- ✓ Andrea Kuttner - Textilreiniger
- ✓ Martin Übelhör - Sticker/Stricker, Weber
- ✓ Philipp Sladky - Kürschner, Präparatoren, Gerber
- ✓ Christine Schnöll - Bekleidungsgewerbe

5. Ehrung

Für ihre langjährige Funktionärstätigkeit wurde KommR Martina Mohapp mit der Homo-Bonus-Medaille in „Gold“ von der Bundesinnung ausgezeichnet.



Fachgruppengeschäftsführerin Marlene Wiedenhofer (l.) und Landesinnungsmeisterin Michaela Eckhardt (r.) gratulierten Martina Mohapp zur Auszeichnung

© WKB

6. Messestand Hohe Jagd - Salzburg

Die Bundesinnung präsentierte sich auch 2025 wieder mit einem Stand auf der Messe Hohe Jagd / Salzburg. Beteiligt hatten sich die Berufszweige Bekleidung, Kürschner, Weber und Gerber.

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch wieder die Red Fox Kollektion und die Preisträger des Red Fox Awards präsentiert.





© Bundesinnung

Auch 2026 wird die Bundesinnung wieder auf der Messe vertreten sein.

Die Hohe Jagd 2026 findet vom 20. bis 23. Februar in Salzburg statt.

7. Öffentlichkeitsarbeit

a) Social Media Projekt

Seit 2024 präsentieren sowohl die Bundesinnung als auch einige Landesinnungen Aktivitäten auf den Social-Media-Kanälen. Die Bundesinnung präsentierte z.B. den Haute Couture Austria Award, EuroSkills, Red Fox Award, AustrianSkills usw.

Die Online-Medien ermöglichen eine Steigerung der Reichweite, diese Möglichkeiten sollen auch zukünftig genutzt werden.



8. Statistiken (Gründungen, Beschäftigung, Lehrling)

Hier finden Sie Informationen zu den vertretenen Branchen. Weitere Daten können Sie auf der Homepage unter der Navigation „Wir über uns - Branchendaten“ abrufen. Die Daten reichen von der Mitgliederstatistik über Beschäftigungsdaten bis zur Unternehmensgrößenverteilung.

Gründungsstatistik



Fachverband MODE UND BEKLEIDUNGSTECHNIK (117):

Unternehmensneugründungen 2010 - 2024 *

	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) ¹	241	351	413	405	446	466	566	551	493	456	404
Neugründungen (Schwerpunktzurordnung) ²	215	320	380	377	421	428	517	494	435	407	356
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften ³	3 680	4 518	4 745	4 934	5 145	5 325	5 683	5 951	6 020	6 035	6 037
Gründungsquote ⁴	6,5	7,8	8,7	8,2	8,7	8,8	10,0	9,3	8,2	7,6	6,7

* 2010-2024: endgültige Daten

¹ Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

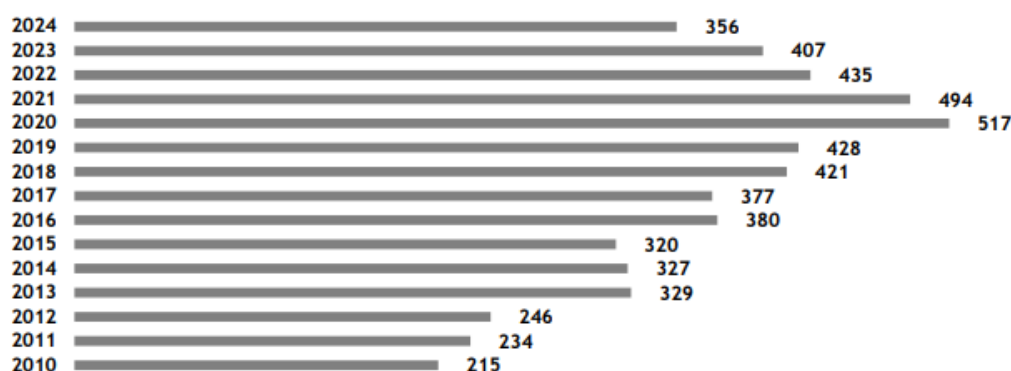
² Einmalzählung (näherungsweise Schwerpunktzurordnung zu Fachverbänden)

³ per 31.12.

⁴ Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) in % der Zahl aktiven Wirtschaftskammermitglieder

Quelle: WKÖ (Gründungsstatistik)

Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzurordnung)



Fachverband MODE UND BEKLEIDUNGSTECHNIK (117):

Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2024

	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzusordnung) *	665	869
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	6 868	7 697
Angestellte	1 883	2 111
Arbeiter	4 912	5 512
Lehrlinge	74	74
Arbeiteranteil in %	71,5	71,6
Lehrlingsanteil in %	1,1	1,0
Männer	2 445	2 693
Frauen	4 423	5 004
Frauenanteil in %	64,4	65,0
geringfügig Beschäftigte	.	829
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	10,8
Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***	10,3	8,9

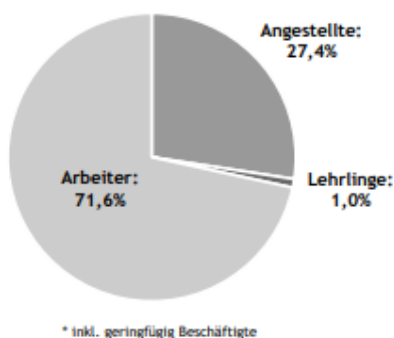
* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt
des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt,
wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

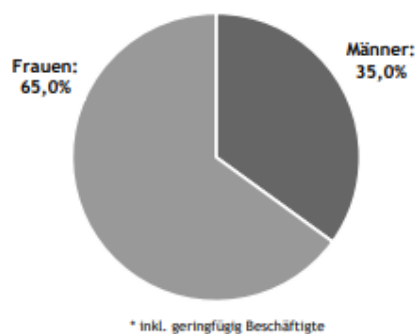
*** durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Unselbständig Beschäftigte *
Arbeiter/Angestellte/Lehrlinge



Unselbständig Beschäftigte *
Männer/Frauen



Fachverband MODE UND BEKLEIDUNGSTECHNIK (117):

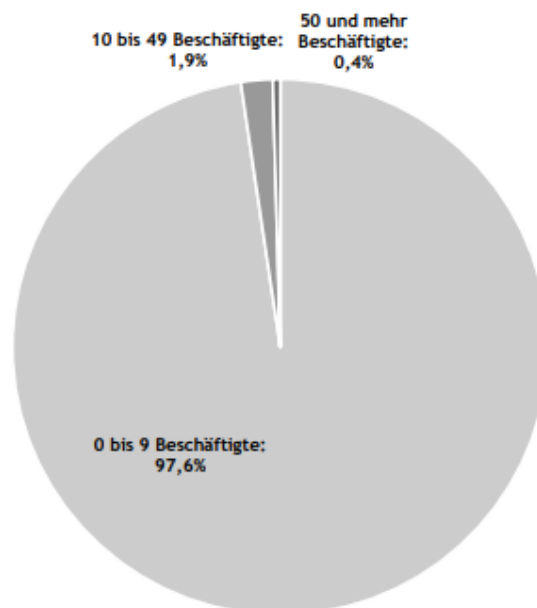
Unternehmen 2024 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	4 424	97,6
10 - 49	87	1,9
50 - 249	16	0,4
250 und mehr Beschäftigte	4	0,1
SUMME	4 531	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte);
"G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen *
Anteile in %



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband MODE UND BEKLEIDUNGSTECHNIK (117):

Lehrlinge 2010 - 2024 * nach Bundesländern

Jahr	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Österreich
2010	3	17	9	29	31	14	18	10	41	172
2015	3	8	12	37	15	14	14	8	24	135
2016	4	5	14	29	14	16	13	6	20	121
2017	3	4	12	31	14	17	13	4	18	116
2018	4	4	11	22	15	21	16	8	19	120
2019	1	7	13	33	13	16	13	7	21	124
2020	0	8	8	30	9	10	12	8	21	106
2021	1	5	9	25	9	10	9	7	21	96
2022	1	3	9	14	13	7	6	7	23	83
2023	1	1	12	16	15	15	7	6	23	96
2024	1	1	13	17	16	13	9	5	24	99
Anteil 2024 in %	1,0	1,0	13,1	17,2	16,2	13,1	9,1	5,1	24,2	100,0
Veränderung 2010 - 2024 in %	-66,7	-94,1	+44,4	-41,4	-48,4	- 7,1	-50,0	-50,0	-41,5	-42,4

* Stand: jeweils 31.12.; im Rahmen der WKO-Lehrlingsstatistik erfolgt die Zuordnung der Lehrlinge gemäß Lehrberuf lt. Lehrvertrag; dadurch kann es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Beschäftigungsstatistik kommen, wo die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens entspricht

Quelle: WKO (Lehrlingsstatistik)

Quelle: WKÖ / Statistik



Weitere interessante Daten finden Sie in den Branchendaten der BI Mode und Bekleidungstechnik auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at

9. Kongress / EMTC 2026

European Master Tailor Congress 2026

Der European Master Tailor Congress 2026 findet in Österreich statt.
Die Bundesinnung führt den Kongress gemeinsam mit der Landesinnung Steiermark durch, dieser findet von **14. bis 17. Mai 2026 in der Steiermark (Graz)** statt.

Geboten werden eine Schau der Vergleichsmodelle, eine nationale und internationale Modenschau, Fachvorträge sowie ein Rahmenprogramm.
Alle Informationen finden Sie auf der [Homepage](#), ebenso die Möglichkeit der Anmeldung.

Die österreichischen Teilnehmer haben zusätzlich die Möglichkeit nur den Seminartag (Freitag) zu buchen oder die internationale Modeschau am Samstag.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

PROGRAMM

Donnerstag, 14. Mai 2026

Anreisetag

13:00 bis 17 Uhr: Grand Hotel Wiesler

- Registration
- Modellabgabe

15 Uhr: kulinarische / modische Stadtführung

19:00 Uhr: Kongresseröffnung im Wintergarten



© Foto Fischer

Freitag, 15. Mai 2026

Seminartag

Priesterseminar Graz

08:30 bis 17:30 Uhr: Seminare (parallel angeboten)

- Mit wenig Aufwand zum perfekten Sitz der Herrenhose
- Pelzverbrämungen "Tipps und Tricks für Kleidermacher"
- „Verführt vom Trend - Gefangen in der Naht?“ Trends 2026 und ihre Tücken in Braut- & Abendmode
- KI Vortrag mit Anwendungen für Kleidermacher
- „Seidenblumen“
- „Schnittgeflüster- ein Ballkleid in CAD & 3D“
- Haute Couture mit selbstgestaltetem Gewebe
- Steirisches Heimatwerk: Einblick in die Herstellung der steirischen Frauen- / Männertracht

09:30 bis 16:00 Uhr:

- Lieferantenschau
- Ausstellung historische Stoffmustersammlung mit Bruno Pichler

11:00 bis 12:00 Uhr: Vorstellung Ausbildung Österreich

12:00 bis 14:00 Uhr: Mittagsimbiss

Samstag, 16. Mai 2026

Ausflug

9:00 bis 15:00 Uhr: Ausflug

- Lipizzaner Gestüt Piber
- Hundertwasserkirche Bärnbach
- Freizeit mit Einkehrmöglichkeit

Modeschau / Galaabend

18:00 Uhr: Congress Graz / Stefaniensaal

18:30 Uhr: Präsentation Vergleichsmodelle & Modeschau

20:00 Uhr: Galadinner

21:00 Uhr: Galanacht der Mode (Showact)



Sonntag, 17. Mai 2026

Verabschiedung / Modellrückgabe

09:00 Uhr: Verabschiedung / Grand Hotel Wiesler

Tagungshotel und Zimmerkontingente

Tagungshotel ist das „Grand Hotel Wiesler“, dort erhalten Sie am Donnerstag, den 14. Mai ab 13 Uhr die Kongressunterlagen. Weiters sind dort die Modelle für die Modeschauen und die Vergleichsmodelle abzugeben. Am Abend um 19 Uhr findet die Kongresseröffnung im Wintergarten des Kongresshotels statt.

Zimmerkontingente (buchbar bis 27.3.2026) wurden sowohl im Kongresshotel, als auch im Hotel „Das Weitzer“ unter dem „Kennwort EMTC 2026“ reserviert. Wir ersuchen um eigenständige direkte Reservierung.

[Grand Hotel Wiesler](#), Grieskai 4-8, 8020 Graz

reservations@grandhotelwiesler.com

€ 129 bei Einzelbelegung

€ 154 bei Doppelbelegung

inkl. Frühstück, zuzügl. Ortstaxe € 2,50 pro Person und Tag

[Das Weitzer](#), Grieskai 12-14, 8020 Graz

reservations@weitzer.com

€ 119 bei Einzelbelegung

€ 141 bei Doppelbelegung

inkl. Frühstück, zuzügl. Ortstaxe € 2,50 pro Person und Tag

10. Wettbewerbe

a) JuniorSkills

Die JuniorSkills 2025 haben erneut gezeigt, wie talentiert und engagiert unsere jungen Fachkräfte sind. In diesem Jahr ging der Sieg an Veronika Sachenbacher aus Salzburg, die sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen konnte.

Der Wettbewerb, der von der Landesinnung Tirol organisiert wurde, bot den Teilnehmer:innen nicht nur die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen, sondern auch wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Ein besonderes Highlight war im Vorfeld der gemeinsame Ausflug mit den Vertreter:innen der Landesinnungen zu den Kristallwelten nach Wattens. Wir bedanken uns für die tolle Führung und die Give aways für die Wettbewerbsteilnehmer:innen bei der Firma Swarovski.



Der Landesinnung Tirol danken wir herzlich im Namen aller Teilnehmer:innen und der Bundesinnung für die hervorragende Organisation.







b) EuroSkills 2025 / Herning

Bei EuroSkills 2025 in Herning von 9. bis 13. September kämpften 600 Fachkräfte aus 32 Nationen in 38 Berufen um Medaillen.

Die Bundesinnung war im Wettbewerb Mode Technologie durch Theresa Fink (Salzburger Heimatwerk, Salzburg) und Miriam Haider (OÖ Theater und Orchester GmbH, Linz) vertreten. Bestens vorbereitet durch die Trainerin Isabella Lindenbauer und unterstützt von den Ausbildungsbetrieben wurde die Silbermedaille errungen.



Die Bundesinnung gratuliert sehr herzlich und wünscht für den weiteren Berufsweg viel Erfolg!

Die wiederholten Spitzenleistungen bei den Berufsmeisterschaften zeigen wie ausgezeichnet die Ausbildung in Österreich ist, nur so können bei einem internationalen Wettbewerb Erfolge erreicht werden.

Bundesinnungsmeisterin KommR Mst.in Christine Schnöll: „Theresa Fink und Miriam Haider leben vor, dass der Beruf zugleich Berufung & Leidenschaft sein kann. Herzlichen Glückwunsch und danke, ihr habt mit eurem Herzblut und eurer Begeisterung alle mitgerissen. Ich bedanke mich auch bei den Ausbildungsbetrieben und der Trainerin Isabella Lindenbauer für die tolle Vorbereitung, denn so ein Erfolg ist ohne professionelle Unterstützung nicht möglich.“



© Skills, Lindenbauer

c) Austrian Skills 2025 / Salzburg Staatsmeisterschaft / Mode Technologie

Um ein Ticket für die internationalen Berufswettbewerbe WorldSkills 2026 (Shanghai) und EuroSkills 2027 (Deutschland) zu erkämpfen, traten acht Kandidaten aus dem Beruf Mode Technologie in Salzburg gegen Ihre Berufskolleg:innen an.

Der Sieg ging an Frau Julia Kaufmann (Modeschule Graz), Silber erreichte Frau Barbara Ferner (Moser Dagmar Manuela / S), den 3. Platz erzielte Herr Ludwig Höplinger (Wimmer schneidert GmbH / S).

Die Bundesinnung gratuliert sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!



© Skills



© Skills

11. Kollektivvertrag Bekleidungsgewerbe 2026

Die drei Kollektivverträge aus dem Bereich Bekleidung, nämlich Bekleidungsgewerbe, Kürschner und Sticker/Stricker, wurden auch 2025 gemeinsam verhandelt.

Die KV-Löhne, Lehrlingseinkommen und Zulagen wurden um 3,2% erhöht.

Lohnordnung Bekleidungsgewerbe

gültig ab		1.1.2026
		KV-Lohn / Stundenlohn in EUR
Lohngruppe 1	- Hilfsarbeiten	11,22
Lohngruppe 2	- Angelernte Tätigkeiten	11,50
Lohngruppe 3	- Facharbeiten ohne LAP	11,73
Lohngruppe 4	- Facharbeiten mit LAP	
a) in den ersten 3 Jahren		12,01
b) ab dem 4. Jahr		12,28
Lohngruppe 5	- Selbständiges Facharbeiten	13,05
Lohngruppe 6	- Qualifiziert selbständiges Facharbeiten	14,18

Lehrlingseinkommen monatlich in EUR

im 1. Lehrjahr	643,00
im 2. Lehrjahr	817,00
im 3. Lehrjahr	1.087,00
im 4. Lehrjahr	00

Alle Details zum Kollektivvertrag finden Sie auch auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at.

Verhandlungsteam BI Mode & Bekleidungstechnik



v.l. LIM MMst.ⁱⁿ Anneliese Ringhofer, LIM BZO Martin Übelhör, BIM KommR Mst.ⁱⁿ Christine Schnöll, BZO Philipp Sladky, LIM KommR Mst. Andreas Anibas, Mag. Karl Reiff, Mag. Claudia Pezawas

© Bundesinnung

12. Kürschner / Editorial - Philipp Sladky

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die aktuelle Saison ist durch einige wichtige Impulse mit neuen Chancen und einer spürbaren Aufbruchsstimmung geprägt.

Nach herausfordernden Zeiten zeigen sich zunehmend positive Entwicklungen: Ein kalter Winter und eine wachsende Wertschätzung für hochwertige, langlebige Naturmaterialien haben die Nachfrage nach Pelzprodukten wieder steigen lassen. Auch das öffentliche Bild unserer Branche hat sich merklich gewandelt - sachliche und positive Medienberichte tragen dazu bei, unser traditionsreiches Handwerk wieder stärker ins Bewusstsein zu rücken.



© Katharina Schiffel

Diese Entwicklungen bestärken mich darin, dass wir mit unserem Wissen, unserer Qualität und Verantwortung für Nachhaltigkeit einen festen Platz in der Zukunft der Mode haben werden. Gerade jetzt ist es wichtig, geschlossen aufzutreten, unsere Kompetenz sichtbar zu machen und die sich bietenden Chancen aktiv zu nutzen.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr ist der Redfox Austria Award, der heuer bereits zum 20. Mal verliehen wird. Dieses Jubiläum unterstreicht eindrucksvoll die Bedeutung dieses Wettbewerbs für unsere Branche und steht sinnbildlich für Innovationskraft, handwerkliche Exzellenz und die lebendige Tradition des Kürschnerhandwerks.

Ein großer Dank allen Kolleginnen und Kollegen für ihr Engagement, ihre Ausdauer und ihren Beitrag zur positiven Weiterentwicklung unseres Berufszweiges. Lassen Sie uns gemeinsam mit Zuversicht und Tatkraft in die Zukunft blicken und die kommenden Möglichkeiten nutzen.

Ich wünsche Ihnen vor allem Gesundheit, gute Geschäfte und volle Auftragsbücher für das kommende Jahr!

Mit besten Grüßen

Philipp Sladky
Bundesinnungsmeister der Kürschner

a) Red Fox Austria Award 2025

Am 22. Februar fand auf der Messe „Die Hohe Jagd & Fischerei“ im Salzburger Messezentrum die 19. Verleihung des Red Fox Awards an Österreichs beste Kürschner statt.



Unter der Moderation von Modeexperte Wolfgang Reichl wurden die 13 eingereichten Modelle in einer Modenschau dem interessierten Publikum und einer Fachjury präsentiert.

Der Red Fox Austria Award ist bereits seit 19 Jahren ein Wettbewerb, der die Kreativität und Handwerkskunst der österreichischen Meisterkürschner zeigt.

Die gefertigten Einzelstücke bestechen durch innovatives Design und hohe Handwerksqualität. Jedes Stück erzählt seine eigene Geschichte und lädt ein, die Welt der Luxusmode zu entdecken.

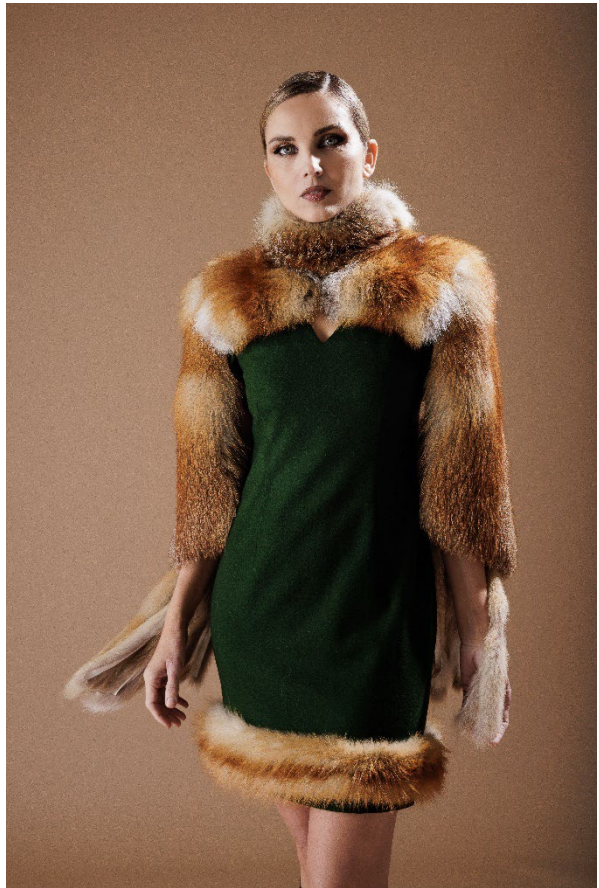
Die Kürschner stehen für traditionelles Handwerk und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Daher nutzen sie nachhaltige Fellmaterialien und kreieren daraus Modelle, die sowohl modisch als auch hochwertig sind. Durch ihre Handwerkskunst entstehen Einzelstücke, die Eleganz und Stil ausstrahlen. Von modernen Schnitten bis hin zu ungewöhnlichen Materialkombinationen zeigen die Kreationen eine spannende Vielfalt an Ideen, die die Grenzen der Pelzmode erweitern.



© Bundesinnung











© Sigrid Mayer

Das Lookbook finden Sie auf unserer Homepage www.pelz-leder.at .



Red Fox 2026

2026 findet bereits zum 20. Mal der Wettbewerb Red Fox Award, organisiert von der Bundesinnung, statt.

Beim Wettbewerb werden ausschließlich Felle aus der heimischen Jagd verarbeitet - "regional, nachhaltig, aus der Natur entnommen".

Zum Wettbewerb wurden 12 Wettbewerbsmodelle eingereicht.

Die Kollektion und die Preisträger:innen werden auf der Messe Hohe Jagd in Salzburg vom **19. bis 22. Februar 2026** präsentiert. Die Wettbewerbsmodelle

werden auch am Messestand ausgestellt.



Am Samstag, den **21. Februar** wird auf der Messe (Bühne Hohe Jagd) um **13 Uhr** das Siegermodell ermittelt.

Auf der Homepage www.pelz-leder.at können Sie den Wettbewerb verfolgen.

Wir wünschen allen Teilnehmer:innen viel Erfolg!



© Sigrid Mayer

b) Kollektivvertrag der Berufszweige Kürschner, Präparatoren und Gerber

Die Kollektivvertragsverhandlungen für 2025 wurden wieder gemeinsam mit dem Berufszweig Kürschner sowie mit den Berufszweigen Bekleidung und Sticker/Stricker geführt.

Im Zuge der Verhandlung einigte man sich auf eine Erhöhung der KV-Löhne um 3,2 %.

Lohnordnung Berufszweig Kürschner, Präparatoren, Gerber

gültig ab		1.1.2026
		KV-Lohn / Stundenlohn in EUR
Lohngruppe 1	- Qualifiziert selbständiges Facharbeiten	12,80
Lohngruppe 2	- Facharbeiten mit bzw. ohne LAP	12,28
Lohngruppe 3	- Fachkraft ohne LAP	11,73
Lohngruppe 4	- Hilfsarbeiten	11,22

Lehrlingseinkommen (bei 3-jähriger bzw. längerer Lehrzeit) monatlich in EUR

im 1. Lehrjahr	643,00
im 2. Lehrjahr	876,00
im 3. Lehrjahr	1.168,00
im 4. Lehrjahr	1.286,00

Lehrlingseinkommen monatlich in EUR (bei 2-jähriger Lehrzeit) monatlich in EUR

im 1. Lehrjahr	876,00
im 2. Lehrjahr	1.168,00

Den detaillierten Kollektivvertrag finden Sie auf der Homepage www.pelz-leder.at .

c) Red Fox Präsentation „Jägerball Hofburg Wien“

Erstmals ist es gelungen, dass im Rahmen des vom grünen Kreuzes organisierten Jägerballs in der Wiener Hofburg, eine Präsentation des Red Fox Projekts ermöglicht wird.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit den Ballbesuchern das Thema Rotfuchs aus Österreich präsentieren zu können.



© Bundesinnung

fashion / PELZ



118 LIVING: jewelry & fashion 25

PELZ?

ODER NICHT PELZ.

Lange Zeit galt echter Pelz als Inbegriff von Luxus und Eleganz. Doch was spricht heute noch für Pelz? Und was dagegen? Wir haben genauer hingesehen und viele Facetten entdeckt.

TEXT HERTA SCHEIDINGER

Wenn die Temperaturen fallen, will man sich in Wärmendes hüllen. Jacken und Mäntel aus Pelz waren da oft das Kleidungsstück der Wahl. Doch in den letzten Jahren zeigte ein aufmerksamer Blick beim Flanieren durch die Einkaufstraßen, dass Pelz zwar noch getragen wird, aber zunehmend an Präsenz verliert. Heute steht die Modebranche an einem Wendepunkt – und echter Pelz vor einem nachhaltigen Comeback.

Wer Pelz trägt, riskiert nicht selten kritische Blicke, denn Mode hat immer auch mit Haltung zu tun, und diese bedeutet Stil ist nur dann schön, wenn er niemanden schadet. «Die Bedenken sind nachvollziehbar, und genau deshalb hat sich die Branche in den letzten Jahrzehnten stark verändert», sagt Philipp Stadky, Bundesvorsitzender der Kürschner, der in fünfter Generation das eigene Familienunternehmen führt.

Ein Punkt, den auch Aron Lisak, Geschäftsführer von M. Lisak & Co betont:

Black & White
Surrealistischer Mantel aus der «short 2025» Kollektion von Valentino.

«Nachhaltigkeit bedeutet für uns, das Beste aus der Natur zu bewahren und Ressourcen zu schonen. Gleichzeitig legen wir großen Wert auf Transparenz und Nachvollziehbarkeit – darum arbeiten wir ausschließlich mit Fellen, die nach dem internationalen Furmark-Standard zertifiziert sind. Dieses Programm gewährleistet nicht nur Tierschutz und Rückverfolgbarkeit vom Zuchtbetrieb bis zum fertigen Produkt, sondern auch regelmäßige unabhängige Kontrollen entlang der gesamten Lieferkette.»

NACHHALTIGKEIT

Auch wenn große Designerhäuser wie Gucci, Versace, Valentino, Prada oder Burberry den Einsatz von Nerz & Co. eingestellt haben, so will man doch nicht ganz auf die Schieflucht von Pelz verzichten. Die internationalen Modedesigner haben daher zwei Antworten auf die Debatte gefunden. Die erste lautet: Innovation. In den Kollektionen findet man heute hochwertige Kunstpelze, die bewusst als solche erkennbar sind – in manchen Fällen jedoch echten Pelz sehr nahekommen.

Doch es gibt auch Bedenken, was die Nachhaltigkeit dieser Kollektionen betrifft, wie >

118 LIVING: jewelry & fashion 25

jewelry & fashion 25 LIVING 119

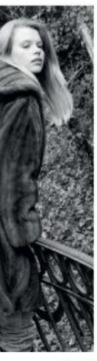
fashion / PELZ



Kuschelig warm
Gewebter Mantel in Kibaku-Pelz, der in die langen Haare von Zeyan erinnert.
arnold.com



Shearling
Wendbare Shearling-Mantel von Brunello Cucinelli mit wärmender Gürtel, von Natur getragenen Fellen oder Fell.
shop.brunellocucinelli.com



Kristall
Jacke aus der «Circular» Kollektion von Lisak.
myliskafashion.com

120 LIVING: jewelry & fashion 25

BUTKA FUR NATURAL

NATUR, HANDWERK & STIL

BUTKA FUR natural steht seit vier Generationen für traditionelles Handwerk, hochwertige Pelzmode und persönliche Beratung in den Geschäften in Baden bei Wien und Salzburg.

BUTKA FUR natural verbindet naturbelassene Materialien mit modernem Design – für Menschen, die Wert auf Stil, Unabhängigkeit und langfristige Qualität legen. Sie vereinen die Schönheit der Natur mit internationalem Trendbewusstsein und bieten Wärme, Komfort und sind ein zeitloses Statement. In der umfangreichen Auswahl – von Nerz über Zobel bis Lammfell, von Mänteln und Jacken bis Home-Accessoires – finden Kundinnen in den Geschäften in Baden bei Wien und Salzburg Stücke, die über Jahrzehnte Freude bereiten.

SERVICE & HANDWERK

Als Familienbetrieb kombiniert BUTKA FUR natural die Expertise vieler Jahre mit frischen, modernen Impulsen. Mehrmals jährlich wechselnde Kollektionen trendiger internationaler Pelzmode gehen Hand in Hand mit liebevollen Überarbeitungen und Reparaturen und Design aus eigener Werkstatt.

Upcycling ist für viele Kundinnen ein großes Thema. Bei BUTKA FUR natural erhalten sie die Möglichkeit, ihre Pelzmode umgestalten und neu zu kreieren. Die erfahrenen Kürschner versehen jedes Kleidungsstück neuem Leben – sei es durch Proportionenänderungen, Stiländerungen oder die Umwandlung alterer Pelze in zeitgemäße Designs. Das Team berät zu passenden Optionen und gibt Empfehlungen basierend auf individuellen Vorstellungen. Mit hochwertigen Materialien und handwerklichem Können entsteht ein neu gestaltetes Stück, das aktuellen Wünschen und Trends entspricht – das Team arbeitet mit echter Leidenschaft.

SLOW FASHION & VERANTWORTUNG

Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie. BUTKA FUR natural arbeitet ausschließlich mit natürlichen, langfristigen Materialien, setzt auf faire Zusammenarbeit und einen sorgfältigen Umgang mit Ressourcen. Für das Unternehmen ist Pelz Slow Fashion.

Gelebte Nachhaltigkeit steht daher im Mittelpunkt der Lisak «Circular» Kollektion. Echter Pelz ist ein Naturmaterial mit einer außergewöhnlich langen Lebensdauer. Ein Mantel kann über Generationen hinweg getragen, verändert und neu interpretiert werden.

«Genau das machen wir mit unserer «Circular» Kollektion. Wir kreieren die Vintage-Pelze aus unserem Archiv und verwandeln sie in zeitgemäße Designs. Damit zeigen wir, dass echter Pelz nicht ein Relikt der Vergangenheit ist, sondern Teil einer nachhaltigen Zukunft sein kann – wenn man verantwortungsvoll mit Ressourcen umgeht», so Aron Lisak.

NEUER TREND: SHEARLING

Die zweite Antwort der internationalen Modebranche auf den Wandel bei der Pelzverarbeitung lautet: Shearling. Was nichts anderes ist als Lammfell. Trug man früher das gefärbte Wildleder außen und das behandelte Fell innen, so darf es heute gerne die Hauptrolle übernehmen. Dann kann bei der Herstellung der Stücke nach Herzenslust gefärbt und geschoren werden, bis das Lammfell nicht mehr als solches erkennbar ist. Alternativ dazu gibt es ebenso die klassische Variante. Beim Kunst-Shearling handelt es sich um ein synthetisch hergestelltes Material, das das Gefühl von echtem Lammfell nachahmen soll.

Philipp Stadky
Kürschner in fünfter Generation und Bundesvorsitzender der Kürschner

Aron Lisak
Geschäftsführer von M. Lisak & Co

120 LIVING: jewelry & fashion 25

jewelry & fashion 25 LIVING 121

WKO
Mode & Bekleidungstechnik

Seite 46

13. Gerber / Präparatoren

a) Gerbertreffen 2026

Das nächste Gerbertreffen findet, gemeinsam mit den deutschen Kollegen, von 18. bis 19. September 2026 bei der Gerberei Köblinger in Nußdorf am Attersee statt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm, inklusive einer Bootsfahrt am Attersee, befindet sich bereits in Vorbereitung.

Das Gerbertreffen wird vom VÖLT, unter Präsident Ing. Martin Trenkwaller, organisiert. Wir danken für die Kooperation!

Vorläufiges Programm:

Freitag, 18.09.2026

- individuelle Anreise
- gemeinsames Abendessen im Hotel Ragginger

Samstag, 19.09.2026

- am Vormittag Führung in der Gerberei Köblinger
- anschließend eine Schifffahrt am Attersee
- gemeinsames Abendessen im Hotel Ragginger

Sonntag, 20.09.2026

- individuelle Rückreise

Alle Infos finden Sie auch auf unserer [Homepage](#). Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

b) Präparatoren Europameisterschaft 2025

Von 17. bis 23. Februar 2025 fand die 14. Europameisterschaft der Präparatoren im Messezentrum in Salzburg statt.



Hier sehen Sie die Wettbewerbsexponate der uns bekannten österreichischen Teilnehmer:

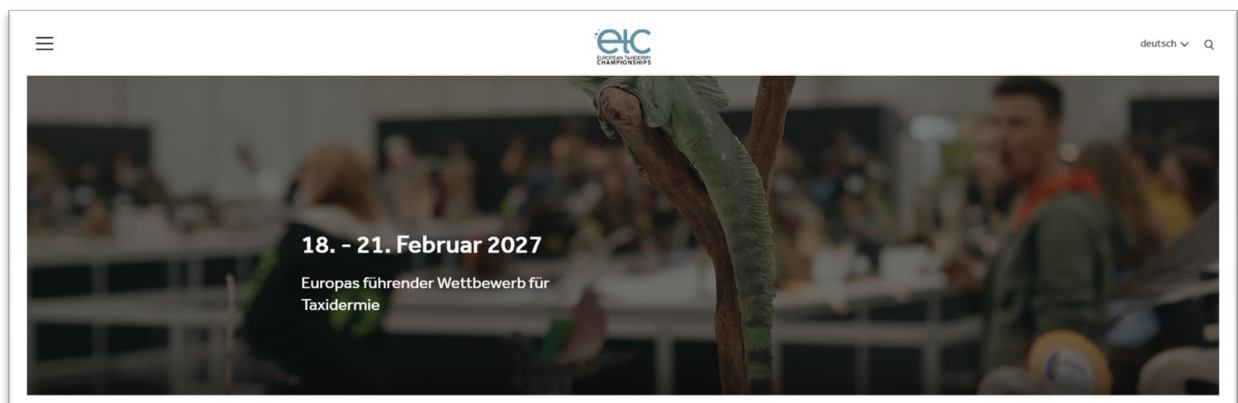


Weitere Bilder finden Sie auf unserer [Homepage](#).

c) Präparatoren Europameisterschaft 2027

Die nächste Europameisterschaft der Präparatoren ist von 18. bis 21. Februar 2027 geplant.

Alle Informationen dazu finden Sie unter www.eurotaxidermy.eu



2027 wird die Europameisterschaft von der Messe Salzburg organisiert. Wir hoffen rechtzeitig die erforderlichen Informationen zu erhalten, um informieren zu können. Wir haben bereits Kontakt aufgenommen und angekündigt, die besten österreichischen Teilnehmer mit einem Sonderpreis auszeichnen zu wollen.

d) Branchenfilme Präparator:innen

Die Bundesinnung nahm die Neugestaltung des Lehrberufs Präparation zum Anlass, um Branchenfilme zu produzieren.

Das Gewerbe der Präparator:innen



Präparation - Formenbau



Die Filme finden Sie auch auf unserer www.pelz-leder.at bzw. unter folgendem [Link](#).

14. Textilreiniger / Editorial - Andrea Kuttner

Werte Kolleginnen und Kollegen!

Ich bedanke mich recht herzlich für das mir bei den Wahlen entgegengebrachte Vertrauen. Dieses Vertrauen ist für mich Verpflichtung und Ansporn zugleich. Auch weiterhin werde ich mich bemühen, gut zuzuhören und die Interessen unserer Branche verantwortungsvoll und engagiert zu vertreten.



© Katharina Schiffel

Ein wichtiger Bestandteil meiner Tätigkeit waren im vergangenen Jahr persönliche Besuche und der fachliche Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. So durfte ich auf Einladung Betriebe in Tirol besuchen sowie die Firma Veith in Landshut. Der direkte Austausch vor Ort ist für mich von besonderem Wert.

Ein besonderer Dank gilt der „Arbeitsgruppe Ausbildung“ für die intensive Mitarbeit an der Neugestaltung der Meisterprüfung auf Basis von NQR6. Dieses Projekt war und ist sehr langwierig, arbeitsreich und zeitintensiv und stellt einen bedeutenden Meilenstein für die Weiterentwicklung unseres Gewerbes dar. Die Vereinheitlichung der schriftlichen Prüfung (Modul 3) wird zu einer Qualitätsverbesserung führen.

Im Herbst nahm ich an der Eröffnung des neugestalteten Zentralbetriebes der Firma Gril in Völkermarkt teil. Solche Investitionen sind ein starkes Zeichen für Innovationskraft und Zukunftsorientierung innerhalb unserer Branche. Wir brauchen Zuversicht und Investitionen, um langfristig unsere Dienstleistung erfolgreich am Markt zu positionieren.

Ein zentrales Thema des Jahres war die Herbstlohnrunde mit der entsprechenden Kollektivvertragserhöhung. Die relevanten Zahlen, Daten und Fakten sind in diesem Jahresbericht detailliert dargestellt. Ich bedanke mich beim Verhandlungsteam für die sorgfältige Vorbereitung, sowie für die Erstellung der Unterlagen für den Antrag an die Schiedskommission. In beiden Fällen konnte für die Branche ein tragbarer Kompromiss erzielt werden.

Abschließend danke ich allen Kolleginnen und Kollegen für ihr Engagement und ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Mit Vorfreude blicke ich einem persönlichen Zusammentreffen beim Bundestreffen am 6. und 7. März in Wien entgegen. Besonderer Dank gebührt der Landesinnung Wien, unter der fachlichen Leitung von Franz Lang, als Ausrichter des kommenden Treffens für die Organisation. Für das Jahr 2026 wünsche ich allen viel Erfolg und Gesundheit!

Ihre

Andrea Kuttner
Bundesinnungsmeisterin
Textilreiniger, Wäscher und Färber

a) Kollektivvertrag Textilreiniger

Am 11. November fanden die KV-Verhandlungen statt. In nur einer Verhandlungsrunde konnte ein Ergebnis erzielt werden.

Die KV-Löhne und die Lehrlingseinkommen wurden um 3,2 %, beginnend mit 1.1.2026, erhöht.

Lohnordnung Textilreiniger gültig ab

1.1.2026
KV-Lohn / Stundenlohn in EUR

Lohngruppe 1	11,87
Lohngruppe 2	11,61
Lohngruppe 3	11,35
Lohngruppe 4	11,22
Lohngruppe 5	11,22

Außer-Haus-Zulage für Teppichreinigungs- und Aufbewahrungsanstalten

Zulage im Ausmaß von 10 Prozent des kollektivvertraglichen Stundenlohnes der betreffenden Lohngruppe

Lehrlingseinkommen monatlich in EUR

im 1. Lehrjahr	804,96
im 2. Lehrjahr	912,29
im 3. Lehrjahr	1.180,61
im 4. Lehrjahr (Doppellehre)	1.341,60

Änderungen im Rahmenrecht wurden nicht vereinbart, die Parallelverschiebung wurde beibehalten.

Den detaillierten Kollektivvertrag finden Sie auf der Homepage www.textilreiniger.at



v.l. BZO Mst.ⁱⁿ Andrea Kuttner, LIM-Stv. Maximilian Gril, Mst. Ing. Jakob Müller-Hartburg, LIM-Stv. Franz Lang

© Bundesinnung

b) Kostenerhöhung Textilreiniger

Die Bundesinnung verhandelt jährlich bei der Schiedskommission des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft die Kostenerhöhung für die Branche der Textilreiniger bei öffentlichen Auftraggebern.

Bei der Verhandlung am 15. Dezember konnte eine Kostenerhöhung mit 1.1.2026 in der Höhe von 3,4 % erreicht werden.

Wir danken allen Mitwirkenden.

Protokollauszug:

 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

bmwet.gv.at

Ergebnisprotokoll

der 157. Sitzung der
„Unabhängigen Schiedskommission“
beim BMWET vom 15. Dezember 2025

TO-Punkt 4: **Bundesinnungsgruppe Mode und Bekleidungstechnik - Textilreiniger, Wäscher und Färber**

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine bundesweite Kostenerhöhung für die Leitungen des Berufszweiges Textilreiniger, Wäscher und Färber von **unabgemindert 3,40 %** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2026** festgestellt.

c) Branchenzeitung „Der Textilreiniger“

Auch 2025 wurde in der Fachzeitung R&W der Österreicheil (jeweils 8 Seiten) zehn Mal pro Jahr seitens der Bundesinnung mit Unterstützung der Landesinnungen gestaltet.

In der Fachzeitung wird über die Entwicklung der Rahmenbedingungen und die Aktivitäten der Branche auf Bundes- und Landesebene informiert.



d) Logo der Textilreiniger

Für einen einheitlichen Branchenauftritt steht das Logo der Textilreiniger. Alle Mitgliedsbetriebe können das Logo für ihre Werbung nutzen. Dazu können sie es von der Internetseite der Bundesinnung unter www.textilreiniger.at / Öffentlichkeitsarbeit herunterladen.

Das Logo Textilreiniger ist als Verbandsmarke beim österreichischen Patentamt geschützt. Alle aktiven Mitglieder des Berufszweiges Textilreiniger, Wäscher und Färber sind berechtigt, im Rahmen der Statuten diese Marke zu nutzen.

Download unter: www.textilreiniger.at



15. Sticker, Stricker / Editorial - Martin Übelhör

Sehr geehrte Damen und Herrn,
werte Kolleginnen und Kollegen!

Wenn ich das vergangene Jahr mit nur einem einzigen Wort
beschreiben müsste, dann wäre es dieses eine Wort:
herausfordernd.



© Alexander Vrabl

Ein Jahr, das vielleicht nicht für alle gleich war, aber für einen
sehr großen Teil von uns. Nicht nur hier bei uns in Vorarlberg,
nicht nur in Österreich, sondern in ganz Europa und weit darüber hinaus.

Und so bleibt dieses Wort - *herausfordernd* - leider aktueller denn je.
Das wirft unweigerlich eine zentrale Frage auf:
Was braucht unsere Gesellschaft wirklich?

Brauchen wir
noch mehr Konsum,
noch mehr Wachstum,
noch mehr Geschwindigkeit,
noch mehr Lärm?

Oder ist es vielleicht wieder **die Zeit**, und vor allem **die Menschlichkeit**, die in unserer
Gesellschaft wirklich wichtig ist oder wieder wichtig werden sollten?

Ich glaube, wir stehen an einem Punkt, an dem wir uns neu entscheiden müssen.

Wie wir in Zukunft **arbeiten** wollen.
Wie wir in Zukunft **leben** wollen.
Und wie wir unsere Zukunft **gestalten** wollen.

Ich glaube, wir stehen an einem Punkt, an dem wir uns bewusst mit unserer **Haltung und**
unseren Werten auseinandersetzen sollten.

Und ich glaube, wir stehen an einem Punkt, an dem Begriffe wie **Mut, Vertrauen** und
Respekt nicht nur Worte sein sollten, sondern gelebten Grundsätze.

Ich bin überzeugt:
Wenn wir gemeinsam an unserer Zukunft arbeiten, wenn wir Verantwortung füreinander
übernehmen, dann dürfen - und können - wir ein erfolgreiches, menschliches Miteinander
gestalten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen Mut für neue Wege, Vertrauen ineinander und
Respekt füreinander.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches und vor allem ein gesundes neues Jahr.

Martin Übelhör
Bundesinnungsmeister Sticker/Stricker

a) Kollektivvertrag der Sticker, Stricker

2024 wurden die KV-Verhandlungen wieder gemeinsam mit der Bekleidung und den Kürschnern durchgeführt. Als Ergebnis der Verhandlungen wurden die KV-Löhne und Lehrlingseinkommen um 3,85 % erhöht, der Rahmenkollektivvertrag wurde nicht geändert.

Der KV gilt mit 1.1.2025 und ist auf 12 Monate abgeschlossen.

Lohnordnung Sticker, Stricker für alle Bundesländer (ausgenommen VlbG)

gültig ab		1.1.2026
		KV-Lohn / Stundenlohn in EUR
Lohngruppe 1	- Hilfsarbeiten	11,24
Lohngruppe 2	- Angelernte Tätigkeiten	11,50
Lohngruppe 3	- Qualifizierte Arbeiten	11,65
Lohngruppe 4	- Facharbeiten	11,96
Lohngruppe 5	- Qualifizierte Facharbeiten	12,56
Lehrlingseinkommen monatlich in EUR (bei 2-jähriger Lehrzeit)		
im 1. Lehrjahr		812,00
im 2. Lehrjahr		1.175,00
Lehrlingseinkommen monatlich in EUR (bei 3-jähriger Lehrzeit)		
im 1. Lehrjahr		787,00
im 2. Lehrjahr		973,00
im 3. Lehrjahr		1.139,00

Lohnordnung Sticker, Stricker für Vorarlberg

gültig ab		1.1.2026
		KV-Lohn / Stundenlohn in EUR
Lohngruppe 1	- Hilfsarbeiten	*12,35/**15,44
Lohngruppe 2	- Angelernte Tätigkeiten	*12,83/**16,03
Lohngruppe 3	- Qualifizierte Arbeiten	*13,32/**16,69
Lohngruppe 4	- Facharbeiten	*14,16/**17,70
Lohngruppe 5	- Qualifizierte Facharbeiten	*15,19/**18,97
Lehrlingseinkommen monatlich in EUR (bei 2-jähriger Lehrzeit)		
im 1. Lehrjahr		922,00
im 2. Lehrjahr		1.232,00

Lehrlingseinkommen monatlich in EUR (bei 3-jähriger Lehrzeit)

im 1. Lehrjahr	922,00
im 2. Lehrjahr	085,00
im 3. Lehrjahr	309,00
im 4. Lehrjahr	455,00

*) Kollektivvertragslohn / Stundenlohn in EUR

** Gruppendurchschnittsverdienste bei Stück-, Akkord- oder Prämienentlohnung gemäß §7(6) RKV

Den detaillierten KV finden Sie auf der Homepage www.textilgewerbe.at

b) Homepage Sticker/Stricker/Weber

Auf der Homepage www.textilgewerbe.at finden Sie, leicht zugänglich, den aktuellen Kollektivvertrag, die Berufsbilder, sowie alle rechtlich relevanten Informationen der Branche.

WKO Kontakt

< Sticker, Stri... Ober-uns ↓ Aktuell Bildung ↓ Recht Service ↓ Österreich

Sticker, Stricker und Weber - Österreich

Auf dieser Seite finden Sie Rechts- und Fachinformationen sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote für Mitglieder der Interessenvertretung der Berufsgruppe der Sticker, Stricker und Weber.

1.862
Sticker:innen, Stricker:innen, Wirker:innen, Weber:innen
[weiterlesen >](#)

Links

- [Berufsbilder >](#)
- [Factsheets für EPU-stärke Branchen >](#)
- [Jahresbericht 2024 >](#)
- [Kollektivverträge, Lohn- und Gehaltstabellen >](#)
- [Stickereiwirtschaft heute >](#)

c) Social-Media-Projekt

Im Rahmen der Social-Media-Aktivitäten der Bundesinnung auf facebook und instagram wurden alle Berufszweige präsentiert.

Dazu wurden 2024 Kurzfilme und Fotos der Posamentierer und Lodenerzeuger produziert und auf den Social-Media-Kanälen präsentiert. Die Filme können auch auf der Homepage www.textilgewerbe.at abgerufen werden.

2026 ist geplant die Filme um Interviews von Experten der Branche zu ergänzen um den Informationsgehalt zu verbessern.

d) Stoffproduktion HCA

Der Berufszweig der Sticker / Stricker sponserte auch 2025 den Stoff für den Haute Couture Award - hergestellt bei der Firma Jil Silk.



© Jürgen Hammerschmid

ECHTES HANDWERK ECHTE MEISTER

Die Berufsgruppen **Maßschneider** · **Kürschner** · **Säckler** · **Weber**
stehen für *Qualität, Tradition und handwerkliche Perfektion.*

MAßSCHNEIDER



KÜRSCHNER



SÄCKLER



WEBER



Präsentiert von den Meisterbetrieben der Wirtschaftskammer

